

Abfall-Informationen für den Rems-Murr-Kreis 2012



Postwurfsendung an sämtliche Haushalte.

**inklusive
Abfuhrkalender**



REMS-MURR-KREIS



Inhalt

Kontakte	Seite 2
Vorwort	Seite 3
Abfallbehältersystem im Rems-Murr-Kreis	Seite 4
Entsorgung von	Seite 6
- Sperrmüll	
- Elektro-Altgeräten	
- Altmetall	
Nicht geleerte Mülltonne	Seite 7
Abfalltrennung	Seite 8
- Von A wie Asbest bis S wie Sperrmüll	
Serviceangebote	Seite 19
- Fundgrube	Seite 19
- Warentauschtag	Seite 19
- Gebrauchtgüter-kaufhäuser	Seite 19
Annahmestellen und Öffnungszeiten	
- Häckselplätze	Seite 20
- Recyclinghöfe	Seite 21
- Deponien	Seite 22
- Biovergärungsanlage	Seite 22
- Problemüll-sammelstellen	Seite 23
Müllgebühren	Seite 24
Gebührenmarken-Verkaufsstellen	Seite 27
Abfuhr auf Anforderung	
- Fremdsprachliche Hinweise	Seite 29

Impressum

Herausgeber

Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises mbH,
Stuttgarter Straße 110 · 71332 Waiblingen

Redaktion

Stefanie Baudy, Dr. Manfred Siglinger, Abfall-
wirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises mbH

Gestaltung

Sperl Werbe Team GmbH, Strümpfelbacher Str. 1,
71384 Weinstadt

Druck

Bechtle Druck & Service · Zeppelinstr. 116 · 73730 Esslingen

Kontakte

Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises mbH
Stuttgarter Straße 110
71332 Waiblingen
Telefon: 0 71 51/501-95 0
Telefax: 0 71 51/501-95 50

Internet / E-Mail:

www.awg-remm-murr.de
info@awg-remm-murr.de

Abfallberatung, Sperrmüllfragen, Recycling, Deponieanlieferungen:

AWG: 0 71 51/501-95 35 und -95 38

Service-Zeiten Beratung:

Mo – Fr 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mo – Mi 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Do 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefonzentrale

durchgehend von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr,
donnerstags bis 18:00 Uhr,
freitags bis 12:30 Uhr

Gelbe Tonne Leerung

Backnang, Leutenbach, Fellbach, Waiblingen,
Winnenden

Fa. Remondis: 0800/122 32 55 (gebührenfrei)

Restlicher Rems-Murr-Kreis

Fa. Schäf: 07192/92010

Gebührenveranlagung:

Landratsamt

Geschäftsbereich Abfallwirtschaft

0 71 51/501-2780



Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post



10-01-109402
www.bahn-online.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



mit den neuen Abfall-Informationen für den Rems-Murr-Kreis bieten wir Ihnen nützliche Tipps zur Abfalltrennung und Entsorgung an. Eingelegt ist der Entsorgungskalender 2012. Bewahren Sie die Broschüre

bitte gut auf, damit Sie stets die aktuellen Abfuhrtermine zur Hand haben.

Neue Energie aus der Biotonne - Biovergärungsanlage seit Oktober 2011 in Betrieb

Was ab 2015 jeder Haushalt als Pflicht auferlegt bekommt, nämlich die Getrenntsammlung und Verwertung der Bioabfälle, praktizieren wir im Rems-Murr-Kreis bereits seit 2004. Mit der Inbetriebnahme der Biovergärungsanlage in Backnang-Neuschöntal ist der Landkreis nun einen weiteren Schritt vorangegangen. Es wurde ein ökologisches Vorzeigeprojekt geschaffen für die Weiterentwicklung der Abfallwirtschaft vom reinen Entsorgen hin zu einer Kreislauf- und Energiewirtschaft.

Mit dem Vergärungsverfahren kann im Gegensatz zur Kompostierung auch das energetische Potenzial in den Bioabfällen genutzt werden. Aus dem bei der Vergärung entstehenden Biogas wird in zwei Blockheizkraftwerken elektrischer Strom in „Ökoqualität“ erzeugt. Rund 8,6 Mio. kWh, der Bedarf von knapp 3.000 Haushalten, können jährlich ins öffentliche Netz eingespeist werden.

Durch die Verknüpfung mit der in der Nachbarschaft entstehenden Klärschlamm-trocknungsanlage der Stadt Backnang wird auch der Wärmeüberschuss aus

der Biogasverstromung sinnvoll genutzt. Jahr für Jahr lassen sich bis zu 700.000 Liter Heizöl, in etwa die Ladung von 40 Tanklastwagen, einsparen. Durch die ortsnahe Verwertung der Bioabfälle entfallen weite Transportwege, was fossile Rohstoffe einspart und Verkehrsbelastungen mindert. Pro Jahr können so ca. 8.000 Tonnen klimaschädliches Kohlendioxid vermieden werden. Eingesparte Transportkosten sowie Erträge aus der Stromvermarktung verringern die Behandlungskosten für die Bioabfälle gegenüber dem bisherigen Stand um bis zu 20 Prozent, was die Abfallgebühren dauerhaft stabilisieren wird.

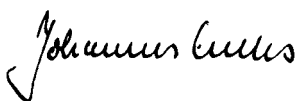
Neuer Service an der Deponie Winnenden: Kostenfreie Annahme von Photovoltaik-Modulen

In Zusammenarbeit mit dem Herstellerverbund PV CYCLE (www.pvcycle.org) nimmt die AWG ab sofort ausgediente Photovoltaikmodule an der Deponie in Winnenden kostenfrei an. Nähere Informationen zur Annahme der Module finden Sie auf Seite 16 dieser Broschüre.

Wer mehr als 30 Module zu entsorgen hat, dem stellt PV CYCLE auf Anforderung auch Sammelcontainer direkt auf der Baustelle bereit. Bei Bedarf unterstützt Sie das Abfallberatersteam der AWG auch in diesen Fällen.

Obwohl derzeit erst wenige PV-Module entsorgt werden müssen, wollen wir mit dem neuen Angebot frühzeitig dafür sorgen, dass die Ökobilanz der Sonnenstromnutzung auch bei der Verwertung der Altmodule stimmt.

Ihr






Johannes Fuchs
Landrat



Abfallbehälter

Die zur Abfallentsorgung angebotenen Behälter werden den Bürgerinnen und Bürger des Rems-Murr-Kreises **kostenfrei** zur Verfügung gestellt.

Folgende Tonnen / Container gibt es:

BEHÄLTER	FASSUNGSVERMÖGEN	MAXIMALES FÜLLGEWICHT	
RESTMÜLLTONNE	60 Liter	40 kg	
	80 Liter	50 kg	
	120 Liter	60 kg	
	240 Liter	100 kg	
RESTMÜLLSACK	35 Liter		
	70 Liter		
RESTMÜLLCONTAINER	700 Liter	250 kg	
	1.100 Liter	400 kg	
	2.500 Liter <small>(nur für Gewerbe)</small>	600 kg	
	4.500 Liter <small>(nur für Gewerbe)</small>	800 kg	
BIOTONNE	80 Liter	50 kg	
	120 Liter	60 kg	
	240 Liter	100 kg	
BIOMÜLLSACK		15 kg	
ALTPAPIERTONNE	240 Liter	100 kg	
ALTPAPIERCONTAINER	1.100 Liter	400 kg	

Die Gelben Tonnen werden von den Dualen Systemen zur Sammlung von Leichtstoffverpackungen zur Verfügung gestellt. Finanziert wird dies nicht durch die Müllgebühren, sondern über private Lizenzgebühren auf die Verpackungen. Das heißt, wenn Sie ein Produkt in einer Verpackung, die für das Recycling gekennzeichnet ist, kaufen, haben Sie damit bereits die Kosten für die Sammlung, Sortierung und Verwertung der Verpackung bezahlt. Die Sammelgefäße haben ein Fassungsvermögen von 240 Litern. Für Mehrfamilienhäuser oder Gewerbetreibende gibt es auch 1.100 Liter Container. Bestellen Sie die Gelben Tonnen am besten direkt bei der beauftragten Firma Remondis (siehe Seite 2).



■ Tonnenbestellung

Neubestellungen und Änderungswünsche für **Restmüll-, Biomüll- und Altpapierbehälter** können per Internet (www.awg-rems-murr.de>Service>Abfalltonnen und -container), aber auch per Telefon oder Fax getätigt werden.

■ Tonnentausch

Rest- und Biomülltonnen können jederzeit gegen größere oder kleinere Gefäße getauscht werden. Hierbei ist zu beachten, dass für andere Tonnengrößen auch andere Gebührenmarken benötigt werden. **Auf Antrag** werden evtl. zu viel gezahlte Gebühren erstattet. Die Gebührenmarken-Verkaufsstellen haben entsprechende Formulare vorrätig. **Vergessen Sie nicht**, die alte Gebührenmarke **vor der Abholung** von dem nicht mehr benötigten Abfallbehälter abzulösen.

Für eine **Gebührenerstattung bzw. Verrechnung** wird immer der **Quittungsabschnitt** sowie die alte, abgelöste Marke benötigt.



Eine Rückerstattung ist auch dann möglich, wenn Sie während des laufenden Jahres aus dem Rems-Murr-Kreis wegziehen.

■ Auslieferung / Abholung

Die Auslieferung neu bestellter bzw. die Abholung nicht mehr benötigter Abfallbehälter erfolgt in der Regel innerhalb von ca. 10 Arbeitstagen. Eine Terminmitteilung erfolgt nicht. Die Behälter tragen seitlich einen Aufkleber mit dem Namen des Bestellers und werden vor dem Haus abgestellt.

■ Tonnenleerung

Damit die Rest- und Biomülltonnen geleert werden, müssen passende **Gebührenmarken** gekauft werden (siehe Seite 24). Die Marken sind auf dem **Behälterdeckel** aufzukleben. Für die Altpapiertonnen sowie die Gelben Tonnen werden keine Gebührenmarken benötigt.

■ Umzug

Bei einem Umzug innerhalb des Rems-Murr-Kreises können die Rest- und Biomüllbehälter sowie die Altpapiertonnen mitgenommen werden. Die Gelben Tonnen müssen bei einem Umzug am seitherigen Standort stehen bleiben.

Eine **Meldung des Umzugs** beim Geschäftsbereich Abfallwirtschaft im Landratsamt ist nicht erforderlich, da dieser automatisch über das Einwohnermeldeamt informiert wird. Das gleiche gilt bei einem Zuzug in den Rems-Murr-Kreis. Ein entsprechender Gebührenbescheid geht Ihnen dann zu.

Kontakt

Tel. 0 71 51/501-95 35 und -95 38

Fax 0 71 51/501-95 51

www.awg-rems-murr.de

info@awg-rems-murr.de



Entsorgung von Sperrmüll, Elektro-Altgeräten und Metallschrott

Die Zuordnung der einzelnen Abfälle entnehmen Sie bitte den Erklärungen auf den folgenden Seiten.

■ Abholung zu Hause

Im Laufe eines Jahres kann jeder Haushalt folgende Abfahren beantragen:

- Sperrmüll (15 € je Abfuhr)
- Express-Sperrmüll (35 € je Abfuhr)
- Elektro-Altgeräte (7,50 € je Abfuhr)
- Metallschrott (7,50 € je Abfuhr)

Jede Abfuhr kann **maximal zweimal pro Jahr** beantragt werden. Bei jeder Abfuhr werden **höchstens** 2 m³ der jeweiligen Abfallart mitgenommen. Es ist möglich zwei Anforderungskarten gleichzeitig einzureichen, dann werden maximal 4 m³ mitgenommen.

■ Beantragung

Die Beantragung erfolgt mit einer Anforderungskarte oder über das Internet. Die Anforderungskarten sind bei allen Gebührenmarken-Verkaufsstellen (siehe Seite 27) erhältlich. Das Formular für die online-Beantragung finden Sie auf der AWG-Internetseite (www.awg-remm-murr.de). Zur Bearbeitung der Online-Anträge wird eine Einzugsermächtigung für die anfallenden Gebühren benötigt. Die Gebühr wird direkt nach Eingang der Anforderung bei der AWG fällig. Bei nicht gedecktem Konto oder falschen Angaben zur Bankverbindung kann keine Abfuhr erfolgen. Außerdem fällt eine Bearbeitungsgebühr der Bank an.

■ Termin

Die Abholung erfolgt innerhalb von 4 Wochen nach Eingang des korrekten Antrags bei der AWG. Den genauen Abfuhrtag teilt das Abfuhrunternehmen etwa eine Woche vor der Abholung schriftlich mit. Bei Beantragung einer Express-Sperrmüllabfuhr erfolgt die Abholung spätestens vier Abfuhrtage (Montag bis Freitag) nach Eingang des Antrags bei der AWG. Der Termin wird in dem Fall kurzfristig per Telefon, Fax oder E-Mail mitgeteilt.

■ Bereitstellung der Abfälle

Folgendes muss bei der Bereitstellung der Abfälle beachtet werden: Einzelstücke dürfen maximal 2,30 m lang, 1,50 m breit und nicht schwerer als 50 kg sein. Die Abfälle dürfen **frühestens einen Tag** vor dem mitgeteilten Abholtermin bereitgestellt werden, müssen aber spätestens bis 6.00 Uhr morgens am Abfuhrtag bereitstehen. Bringen Sie Ihre Abfälle an die Stelle, an der Sie auch Ihre Mülltonnen zur Abholung bereitstellen.

■ Anlieferung auf den Recyclinghöfen und Deponien:

Sperrmüll wird gegen Abgabe einer Anforderungskarte (max. 2 m³ für 15 €) auch an den Deponien im Rems-Murr-Kreis entgegengenommen (nicht an den Recyclinghöfen). Bitte beachten Sie, dass einschließlich der Anlieferung an den Deponien jeder Haushalt nur höchstens zweimal im Jahr Sperrmüll für je 15 € entsorgen darf. Metallschrott und Elektroaltgeräte können auch ohne Anforderungskarte kostenfrei und beliebig oft auf sämtlichen Deponien und Recyclinghöfen angeliefert werden (Kühlgeräte und Ölradiatoren nur an den Deponien). Die Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen finden Sie ab Seite 22.

Nicht geleerte Mülltonne - Was tun?

Wurde eine bereitgestellte Mülltonne nicht geleert, ist das für die Betroffenen ärgerlich. Prüfen Sie vor einer Meldung an die AWG zunächst folgendes:

■ Stand die Tonne rechtzeitig bereit?

Ab 6.00 Uhr morgens sind die Müllfahrzeuge unterwegs, um Abfälle einzusammeln. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Abfallgefäße bereitzustellen. Verlassen Sie sich nicht darauf, dass die Müllabfuhr immer zur gleichen Zeit kommt: Durch Urlaubsvertretungen, Feiertagsverschiebungen oder unvorhergesehene Ereignisse können die Leerungen zu unterschiedlichen Zeiten erfolgen.

■ Ist die richtige, gültige Gebührenmarke aufgeklebt?

Damit die Restmüll- und Biomülltonnen geleert werden, müssen diese mit einer gültigen Gebührenmarke versehen sein. Beachten Sie, dass es für die unterschiedlichen Behältergrößen auch verschiedene Gebührenmarken gibt. Berücksichtigen Sie auch den Leerungsrhythmus bei den 60 Liter - und 80 Liter -Restmülltonnen. Je nach Marke werden diese Restmülltonnen alle 2 oder alle 4 Wochen geleert.

■ War die Tonne korrekt befüllt?

Stellen die Müllwerker fest, dass sich in der zu leerenden Tonne Stoffe befinden, die dort nicht hineingehören, bleibt die Tonne ungeleert stehen. So hat z.B. Restmüll weder in der Gelben Tonne, der blauen Altpapier- noch in der braunen Biotonne etwas verloren. Problemabfälle dürfen in keiner der Abfalltonnen entsorgt werden.

■ War der Tonnendeckel geschlossen?

Die Gebühr, die Sie für die Tonne zahlen, richtet sich nach dem Volumen der Tonne. Wer regelmäßig eine übervolle Tonne bereitstellt, läuft Gefahr, dass diese nicht mehr geleert wird.

■ Gab oder gibt es aktuell einen Feiertag?

Vor oder nach Feiertagen müssen die Abfuhrtage teilweise verschoben werden. Manchmal verschiebt sich die Abfuhr nach hinten, manchmal wird die Leerung auch vorgezogen. Lesen Sie vor und während Feiertagen den Entsorgungskalender besonders gründlich. Terminverschiebungen auf Grund von Feiertagen sind in den Kalendern berücksichtigt. Außerdem werden die geänderten Termine in der Regel in Zeitungen und kommunalen Amtsblättern veröffentlicht.

Sind die Tonnen **entlang eines kompletten Straßenzuges** stehengeblieben, könnte ein Problem beim Entsorger (z.B. defektes Fahrzeug) die Ursache sein. Manchmal auch eine Baustelle oder zugeparkte Straßen. In diesem Fall lassen Sie die **Tonne möglichst am Straßenrand stehen**. In vielen Fällen wird die Abfuhr nachgeholt.

Wurde Ihre Tonne trotz Beachtung sämtlicher Bereitstellungsregeln nicht geleert, wenden Sie sich bitte **umgehend** an die Abfallberatung der AWG. Wir finden eine Lösung für Ihr Problem!

Kontakt:

Tel. 0 71 51 / 501 - 9535 oder 9538

Fax 0 71 51 / 501 - 9551

info@awg-remm-murr.de



Abfalltrennung im Rems-Murr-Kreis

Asbesthaltige Baustoffe



Produkte **aus fest gebundenem Asbest** wie z.B. Fassadenplatten, Blumenkästen, Fensterbänke, Pflanzgefäße und Wasserleitungsrohre, Brems- und Reibbeläge, Kunststoffdichtungsmaterial etc. können an allen vier Deponien im Rems-Murr-Kreis in **Kleinmengen** (max. Pkw-Kofferraumfüllung) angeliefert werden.

Das Material muss staubdicht, am besten in reißfeste Kunststoffsäcke verpackt, angeliefert werden. Auf den Deponien stehen spezielle Behälter für asbesthaltige Abfälle bereit.

Größere Mengen fest gebundener Asbestabfälle werden nur an der Deponie Backnang-Steinbach angenommen. Beim Transport sind die „Technischen Regeln für Gefahrstoffe“ (TRGS519) einzuhalten.

Weitere Informationen zu den Anlieferungsbedingungen:
www.awg-remm-murr.de
Tel. 07151/501-95 36

Gegenstände, die **schwach gebundene Asbestfasern** enthalten, wie z.B. Asbest aus Nachtspeicheröfen, Asbestpappen, asbesthaltige Fußbodenbeläge oder auch asbesthaltige Gewebe und Textilien, werden auf den Deponien im Rems-Murr-Kreis **nicht angenommen**. Die Entsorgung und ggf. der Ausbau müssen von einer Fachfirma übernommen werden.

Batterien

Verbrauchte Batterien, alte Akkus und Knopfzellen werden in jedem Geschäft, welches Batterien verkauft, **kostenlos** zurückgenommen. Meistens stehen dort grüne Sammelbehälter der „Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien“ bereit. Batterien werden auch auf den Deponien, den Recyclinghöfen, den Problemmüllsammelstellen und dem Umweltmobil entgegengenommen. Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen.

Autobatterien werden am besten bei den Kfz-Werkstätten zurückgegeben, können aber auch auf die Deponien und Problemmüllsammelstellen gebracht werden.

Altbatterien und verbrauchte Akkus enthalten Schadstoffe. Daher dürfen diese **auf keinen Fall im Restmüll** entsorgt werden.

Bauschutt/mineralische Abfälle

Fliesen- oder Ziegelbruch, Bodenplatten, Bausteine, Mörtelreste, Waschbecken oder Toilettenschüsseln können als mineralische Abfälle auf allen Deponien im Kreis angeliefert werden. Das gleiche gilt für Tontöpfe, Porzellan oder Steingut, aber z.B. auch für das alte Aquarium. Allerdings darf das Material keinerlei Störstoffe wie z.B. Öl-, Teer- oder Asbestbestandteile, Holz, Papier, Kunst- oder Dämmstoffe enthalten. Beachten Sie die Gebührensätze auf Seite 26.

Bei Mengen **über einer Tonne** oder bei **belastetem Bauschutt** muss vorab die AWG kontaktiert werden. Denn diese Abfälle können nur nach vorheriger Absprache und nur auf der Deponie Backnang-Steinbach

angenommen werden. Ist unklar, ob der Bauschutt belastet ist, muss dieser vorab untersucht werden.

Kontakt: 07151/501-9526

Bauschutt kann auch über **private Bauschuttverwerter** entsorgt werden.

Baustellenabfälle

Abfälle, die beim Bau, Umbau oder sonstigen Renovierungsmaßnahmen anfallen, können auf den **Deponien im Kreis gegen Gebühr** angeliefert werden. Angenommen werden z.B. Leisten, Baustyropor, Folien, Dämmwolle und Kunststoffteile, aber auch ausgetrocknete Farb- und Baueimer. Fragen sie auch beim Baustofflieferanten nach: Oft nehmen diese Folien oder Paletten kostenlos wieder zurück.

In den Baustellenabfällen dürfen **keine asbesthaltigen Materialien, mineralische Abfälle** wie Steine oder Ziegel, **Holz aus Außenanlagen** sowie Holzfenster und dergleichen enthalten sein. Diese Materialien müssen separat entsorgt werden (siehe auch Bauschutt, Altholz).

Baustellenabfälle können **auch über private Verwertungsfirmen** entsorgt werden.

Bioabfälle

Biologische Abfälle können entweder auf dem eigenen Grundstück kompostiert oder über die Biotonnen entsorgt werden. Fallen im eigenen Haushalt nur geringe Mengen an biologischen Abfällen an, hat man die Möglichkeit, zusammen mit Nachbarn eine sogenannte Müllgemeinschaft zu bilden.

In der Biotonnen können u.a. **Gemüse- und Obstabfälle** (auch Zitrusfrüchte), **Kaffee- und Teesatz** einschließlich Filter und Beutel sowie sonstige **Speise- und Lebensmittelreste** (auch Fleisch- und Knochen), aber **keine** tierischen **Abfälle aus Gaststätten, Kantinen, Metzgereien und ähnlichen Betrieben**, entsorgt werden.

Selbstverständlich dürfen auch **Garten- und Grünabfälle** in die Biotonne. Das gleiche gilt für kompostierbare Obst-, Gemüse- und Fleischschalen. Kleintierstreu nur dann, wenn es aus natürlichen Materialien wie Holzspänen, Stroh oder Maisstärke besteht.

Während der Sommermonate werden die Biotonnen wöchentlich, während der restlichen Zeit alle zwei Wochen im Wechsel mit den Restmülltonnen geleert. Bei **zusätzlichem Anfall** von Biomüll können bei den Verkaufsstellen (S. 27) **Bioabfallsäcke aus Kraftpapier** erworben werden. Diese werden am jeweiligen Leerungstag mitgenommen. Andere **Säcke** oder **sonstige Behältnisse** werden **weder mitgenommen noch entleert**.

Nicht in die Biotonne gehören **Flüssigkeiten**, Restmüll wie z.B. Staubsaugerbeutel, Zigarettenkippen, **Hydrokultur-Substrat**, Asche oder Windeln. Auch **Kehricht, Tierkadaver** und **mineralisches Tierstreu** haben in der Biotonne nichts verloren.

Gewerbebetriebe können, sofern sie an den Rems-Murr-Kreis Abfallentsorgungsgebühren zahlen, **auf Antrag** ebenfalls an der Biomüllsammlung teilnehmen. Allerdings dürfen nur haushaltsübliche Bioabfälle pflanzlicher Herkunft bereit gestellt werden.



CDs / DVDs

Auf allen Recyclinghöfen und Deponien werden CDs und DVDs **kostenfrei** angenommen und der Wiederverwertung zugeführt. CDs mit brisanten Inhalten (personenbezogene Daten) sollten geschreddert oder zerschnitten werden.

Größere Mengen CD- oder DVD-Hüllen können auf den Deponien **Backnang** oder **Winnenden** abgegeben werden.

CD-Cover aus Papier gehören zum Altpapier.

Datenträger wie Disketten, Video- und Musikkassetten, Ton- und Datenbänder können im **Restmüll** entsorgt werden.

Elektro-Altgeräte

Jeder Haushalt im Rems-Murr-Kreis hat die Möglichkeit, **zweimal pro Jahr** Elektro-Großgeräte abholen zu lassen. Die Abholung muss mit einer **Anforderungskarte** beantragt werden. Die Gebühr beträgt 7,50 € pro Abholung. Anforderungskarten gibt es bei den Verkaufsstellen im Kreis (S. 27). Eine Beantragung ist auch auf der Internetseite der AWG möglich.

Maximal 2 m³ werden pro eingereichter Karte mitgenommen. Bereitgestellt werden können Großgeräte wie Waschmaschinen, Elektroherde, Kühlgeräte, Geschirrspüler und Staubsauger, aber auch Fernseher, Computer und Bildschirme, Hi-Fi-Geräte, usw.



Kleinere Elektro-Altgeräte wie Telefone, Kaffeemaschinen, Toaster, Rasierer, elektrische Spielzeuge und Werkzeuge werden auf Grund Ihrer Größe **nicht abgeholt**.

Unabhängig von der Größe können sämtliche Elektro-Altgeräte **kostenfrei** auf allen Deponien und Recyclinghöfen abgegeben werden. Gebühren fallen bei der direkten Anlieferung nicht an. Beachten Sie aber, dass auf den **Recyclinghöfen keine Kühl- bzw. Klimageräte oder Ölradiatoren** angenommen werden.

Bei Elektro- und Elektronikschrott handelt es sich um gefährliche Abfälle. Altgeräte aus privaten Haushalten dürfen deshalb nach den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen **nicht gewerblich gesammelt werden**. Solche Sammlungen, für die teilweise mit Wurfzetteln geworben wird, sind nicht zulässig, selbst wenn die Geräte verwertet werden sollen.

Elektro-Altgeräte aus **Gewerbebetrieben** müssen über **Fachfirmen** entsorgt werden (außer haushaltsübliche Geräte). Zur Entsorgung von Nachtspeicheröfen beachten Sie die Hinweise auf Seite 15.

Informationen hierzu bei der AWG unter **07151/501-9536**.

Energiesparlampen

Energiesparlampen enthalten einen geringen Anteil an Quecksilber und müssen daher fachgerecht entsorgt werden. Sämtliche **Recyclinghöfe, Deponien und Problemmüllsammelstellen sowie das Umweltmobil** nehmen Energiesparlampen kostenlos entgegen. Teilweise findet man auch im Handel entsprechende Sammelboxen. Leuchtstoffröhren können aus Platzgründen nur auf den Deponien oder den Problemmüllsammelstellen abgegeben werden.

LEDs werden mit dem gesamten Bauteil als Elektroschrott entsorgt. Einzelne LED-Spots können wie Energiesparlampen auf den Recyclinghöfen und den Deponien entsorgt bzw. an den Problemmüllsammelstellen und am Umweltmobil abgegeben werden.



Herkömmliche Glüh- und Halogenlampen dürfen mit dem Restmüll entsorgt werden, **keinesfalls** aber **Energiesparlampen**.

Erdaushub

Erde aus Baumaßnahmen, wie z.B. Mutterboden, Grasboden und Erdaushub **ohne** Fremd- oder **Schadstoffe**, wird **bis zu einer Menge von 1 Tonne** auf allen Deponien angenommen. Mengen über 1 Tonne werden nur nach Absprache auf der Deponie Backnang angenommen.

Auch **Erde mit Schadstoffen** (z.B. auf Grund der vorherigen Nutzung des Geländes) kann nur nach Absprache mit der AWG (**Kontakt: Tel. 07151/501-9526**) und nur auf der Deponie in Backnang-Steinbach angeliefert werden. Belastete Erde muss im Zweifel zunächst untersucht werden.

Unbelasteter Erdaushub kann auch auf der **AWG-Internetseite (Fundgrube)** angeboten werden.

Gelbe Tonne

Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffen, wie zum Beispiel Waschmittelflaschen, Plastiktuben, leere Spraydosen, Milch- und Saftkartons, Vakuumverpackungen, Styroporverpackungen für Obst, Gemüse oder Fleisch u.ä. müssen in der Gelben Tonne entsorgt werden. Die Leerung dieser Tonnen ist bundesweit durch privatwirtschaftliche Unternehmen, sogenannte Duale Systeme, organisiert. Daher wird für die Leerung der Gelben Tonnen auch keine Gebühr erhoben. Vielmehr sind die Kosten hierfür bereits im Verkaufspreis der Produkte enthalten.

Sollten einmal mehr **Verkaufsverpackungen** anfallen, als in die Gelbe Tonne passen, können diese **kostenfrei** auf den **Deponien** und **Recyclinghöfen** im Kreis abgegeben werden.



Ein Spülen der Verpackungen ist nicht erforderlich, allerdings sollten die Behältnisse vollständig entleert („löffelfrein“) sein. Getränkeverpackungen flach zusammenlegen.

In der Gelben Tonne **nichts verloren** haben Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff wie **Spielzeug, Schüsseln, Kleiderbügel oder Putzeimer** u.ä.. Ebenso wie Baustyropor oder Abdeckfolie gehören diese Dinge in die **Restmülltonne**.



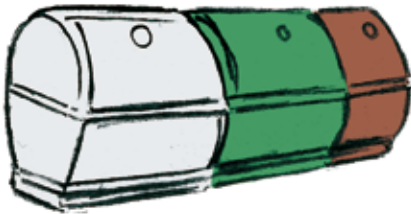
Glas



Zur Entsorgung von Altglas stehen in allen Städten und Gemeinden im Rems-Murr-Kreis **Altglascontainer** bereit. **Eine Auflistung der Containerstandorte findet man auf der Internetseite der AWG** (www.awg-remmurr.de).

Nehmen Sie Rücksicht auf die Anwohner und beachten Sie die an den Containern vermerkten Einwurfzeiten.

Volle Altglascontainer können Sie unter 0 71 51 / 501 - 95 35 oder 95 38 melden.



Folgendes darf in den Sammelcontainern entsorgt werden:

Getränkeflaschen

Konservengläser

Marmeladengläser/Einmachgläser

pharmazeutische Glasbehälter
(z.B. von Hustensaft o.ä.)

Achten Sie darauf, die Glasbehälter getrennt nach Farben in die Container einzuwerfen. Blaues und andersfarbiges Glas gehört in die Grünglascontainer. Die Verschlüsse vor dem Einwerfen entfernen, nur entleerte Behältnisse einwerfen!

NICHT im Altglascontainer entsorgt werden dürfen:

Fenster- oder Spiegelglas

Glühlampen

Porzellan, Keramik, feuerfestes
Glasgeschirr, Trinkgläser

Behältnisse aus Bleikristall wie
z.B. Blumenvasen, Aschenbecher
oder Weingläser

Weihnachtsbaumkugeln

Diese Glasabfälle dürfen auf keinen Fall in den Glascontainern entsorgt werden. Wegen der unterschiedlichen Materialbeschaffenheit würden diese Gläser das Recycling des Altglases erheblich stören. Entsorgen Sie kleinere Mengen in der Restmülltonne. Größere Mengen können auf den Deponien abgeliefert werden. Mehr Informationen zum Thema Glasrecycling finden Sie auch im Internet: www.was-passt-ins-altglas.de

Grüngut

Grünabfälle werden auf den **Deponien und Häckselplätzen** im Kreis angenommen. Kostenlos dürfen bis zu 2 m³ angeliefert werden. Bei größeren Mengen fallen Gebühren an.



Zweimal im Jahr, jeweils im Frühjahr und Herbst, finden **Straßensammlungen** statt. Pro Haushalt werden je Abfuhr maximal 2 m³ Äste, Baumholz, Gras, Heckenschnitt, Reisig und Laub mitgenommen. Jeweils im Januar werden die ausgedienten Christbäume eingesammelt. Die Sammeltermine der jeweiligen Abfahren findet man im Entsorgungskalender oder auf der Internetseite der AWG.

Bei der Bereitstellung von Grünabfällen muss folgendes beachtet werden: Einzelstücke dürfen eine Länge von 1,5 m und einen Durchmesser von 15 cm nicht überschreiten. Strauchwerk und Äste müssen auf jeden Fall **gebündelt** bereitgestellt werden. Zum Bündeln nur Naturfaserschnur wie z.B. Sisal verwenden. Laub, Rasenschnitt und ähnliches kann zur Abholung in Pappkartons oder Papiersäcke gegeben werden. Dabei ist darauf zu achten, dass sich keine Metallklammern oder Plastikklebebänder an den Kartons oder Säcken befinden. Kraftpapiersäcke sind in Bau- und Supermärkten erhältlich.

Ungebündeltes Grüngut und gefüllte Plastiksäcke werden bei der Straßensammlung nicht mitgenommen. Plastiksäcke werden auch nicht ausgeleert.

Holz

Holzabfälle, wie alte Möbel, unbehandelte Hölzer und Hölzer aus dem Innenbereich, können als Sperrmüll entsorgt werden (Seite 18). **Behandeltes Holz** wird beim Sperrmüll **nicht mitgenommen**.

Bis zu einem Gewicht von 1 Tonne kann das Holz auch auf eine der **Deponien im Rems-Murr-Kreis** gebracht werden.

Behandelte Hölzer wie z.B. Holzfenster, Holz aus Außenanlagen, Außentüren, behandelte Weinbergpfosten, Pergolen, Palisaden, Jägerzäune u.ä. müssen auf den Deponien in **gesonderten Containern** entsorgt werden.

Je nach Holzart und Menge fallen auf den Deponien unterschiedliche Gebühren an (Seite 26).

Altholz kann auch über Containerdienste oder Altholzverwerter entsorgt werden.



Kompost

Kompost ist ein natürliches Dünge- und Bodenverbesserungsmittel und wird wegen seines vielfältigen Nutzens geschätzt. Kompost dient zum Beispiel der Auflockerung des Bodens, fördert das Bodenleben und ist als Dünger geeignet.

Biokompost wird aus Bioabfällen hergestellt. Er enthält alle Haupt- und Spurennährstoffe, die Pflanzen für ein gesundes Wachstum benötigen. Dabei sind die Nährstoffe so gebunden, dass sie für die Pflanze verfügbar bleiben, aber vor Auswaschungen ins Grundwasser geschützt sind.

Der bei der Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal sowie auf der Deponie Backnang-Steinbach erhältliche Biokompost wird durch Vergärung und anschließende Rotte gewonnen. Durch konstant hohe Temperaturen im Vergärungsprozess werden Erreger von Pflanzenkrankheiten abgetötet, Unkrautsamen wird inaktiviert.

Wo und wann der Biokompost erhältlich ist, kann auf Seite 25 nachgelesen werden.



Kühlgeräte, Klimageräte und Ölradiatoren

Alte Kühl- oder Klimageräte sowie Ölradiatoren können **kostenlos an den Deponien** im Rems-Murr-Kreis abgegeben werden. Auf den **Recyclinghöfen** ist eine Abgabe der genannten Geräte **nicht möglich**.

Wer die Geräte abholen lassen möchte, kann eine Elektro-Altgeräte-Abfuhr beantragen. Zum Antragsverfahren beachten Sie die Hinweise auf Seite 10.

Kühl- und Klimageräte sowie Ölradiatoren enthalten gefährliche Stoffe. Achten Sie daher bei der Bereitstellung darauf, dass die Flüssigkeitskreisläufe nicht beschädigt werden. Kontrollieren Sie insbesondere die Ölradiatoren. Diese können nur dann abgeholt werden, wenn kein Öl austreten kann, d.h. **die Radiatoren dürfen bei der Abholung nicht undicht** sein. Sollte dies der Fall sein, muss zunächst das Öl aus dem Gerät entfernt und getrennt entsorgt werden. Das restentleerte Gerät kann dann an einer der Deponien abgegeben werden.

Gewerbespezifische Kühlgeräte (Kühltheken, Verkaufstruhen) müssen in Eigenregie über private Fachfirmen entsorgt werden.

Metallschrott

Metallschrott kann **zweimal pro Jahr** zur Abholung bereitgestellt werden. Die Abholung muss mit einer **Anforderungskarte** beantragt werden. Die Gebühr beträgt 7,50 € pro Abholung.

Anforderungskarten gibt es bei den Verkaufsstellen im Kreis. Auch auf der Internetseite der AWG kann eine Abfuhr beantragt werden.

Zur Abholung bereitgestellt werden können Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände aus Metall, wie beispielsweise Fahrräder, Wäscheständer, Metallregale, Boiler, Felgen ohne Reifen, Heizkörper, Gasherde, Ofenrohre, Öfen, usw.. Es werden **maximal 2 m³ pro Abfuhr** mitgenommen.

Eine gebührenfreie Anlieferung von Metallschrott ist in **haushaltsüblichen Mengen** auch auf den **Deponien und Recyclinghöfen** möglich. **Nicht** zum Metallschrott gehören Elektrogeräte, Kühlgeräte oder Ölradiatoren. Diese Dinge können kostenfrei auf den Deponien angeliefert werden. Elektrogeräte werden auch auf den Recyclinghöfen angenommen.

Mineralfasern

Beim Arbeiten mit Mineralwolle-Dämmstoffen (Glaswolle, Steinwolle) können Fasern freigesetzt werden, die gesundheitsgefährdend sind. Für Mineralfaserabfälle gelten daher die gleichen Anlieferbedingungen wie für asbesthaltige Baustoffe (s. Seite 8).

Nachtspeicheröfen

und andere Speicherheizgeräte älteren Baujahrs können schwach gebundenes Asbest, Speichersteine mit hohem Chromatgehalt und PCB-haltige elektrische Bauteile enthalten. Alle drei Schadstoffe gelten als krebserregend. Die Öfen dürfen daher nicht selbst auseinandergebaut werden. **Für den Abbau und die Entsorgung solcher Öfen wenden**

Sie sich bitte an eine Fachfirma. Vor der Beauftragung einer Fachfirma kann beim jeweiligen Energieversorger nachgefragt werden, ob der verwendete Ofen Asbest enthält. Nach Möglichkeit halten Sie für die Anfrage Hersteller, Baujahr, Gerätetyp und Seriennummer bereit.

Weitere Informationen:
www.awg-remm-murr.de
Tel. 0 71 51 / 501 -95 36

Papier / Kartonagen

Altpapier und Kartonagen können über die blauen Altpapiertonnen entsorgt werden. Wer keinen Platz für eine Altpapier-tonne hat, kann sein Altpapier auch in den Depotcontainern, die in allen Städten und Gemeinden bereit stehen, entsorgen. Auch auf den Deponien und Recyclinghöfen wird Altpapier angenommen. Eine weitere Möglichkeit zur Entsorgung von Zeitungen, Zeitschriften, Katalogen und ähnlichem bieten die **Straßensammlungen von Vereinen.**



Zum **Altpapier** gehören Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Briefe, **Bücher**, Schulhefte und **Geschenkpapier**. Aber auch **unbeschichtete Schachteln aus Karton** wie z.B. Zahnpastaverpackungen, Medikamentenschachteln, Cornflakes-Schachteln usw..

Papierschnitzel aus dem Reißwolf werden am besten zu den Recyclinghöfen oder Deponien gebracht. **Kartonagen** können, soweit der Platz ausreicht, in der Altpapiertonne entsorgt werden, werden aber auch kostenlos auf den Deponien und Recyclinghöfen entgegen genommen.

Neben den Altpapiertonnen abgestellte Kartonagen oder Altpapierbündel werden bei der Leerung nicht mitgenommen.

Nicht zum Altpapier, sondern zum Restmüll, gehören beschichtete oder verschmutzte Papiere, **Aktenordner**, **Tapeten**, Einweggeschirr aus Pappe, Papiertaschentücher / Hygienepapiere, **Fotos**, Pergamentpapier, **Kohle- und Durchschlagpapier**.

Photovoltaikmodule / Photovoltaikzellen

Eine photovoltaische Zelle ist ein elektrisches Bauteil, welches Sonnenlicht direkt in elektrische Energie umwandelt (nicht zu verwechseln mit Sonnenkollektoren, die zur Wassererwärmung dienen). In **Elektrogeräte integrierte Photovoltaikzellen** können mit dem gesamten Gerät als Elektroschrott (s. Elektro-Altgeräte, Seite 10) entsorgt werden. **Photovoltaikmodule von Hausdächern** fallen nicht unter den Anwendungsbereich des Elektro-Altgerätesgesetzes. Wer solche zu entsorgen hat, kann sich mit der Bitte um Rücknahme zunächst an den Installateur oder Hersteller wenden. Eine weite-

re Rückgabemöglichkeit gibt es auf der **Deponie Winnenden**. Dort werden die alten Module kostenfrei angenommen. Es stehen sowohl Sammelbehälter für siliziumbasierte Module sowie für solche auf der Basis von Halbleiterelementen bereit. Die Module sollten schonend demontiert und transportiert werden, so dass möglichst alle enthaltenen Materialien (Glas, Metalle, Silizium, Halbleiter) wiederverwertet werden können. **Hilfreich ist es, wenn Sie bei der Anlieferung die Herstellernummer zur Hand haben**. Aus Kapazitätsgründen werden auf der Deponie maximal 30 Module je Anlieferung entgegen genommen. Wer größere Mengen zu entsorgen hat, kann PV CYCLE (www.pvcycle.org) kontaktieren. Es gibt dort die Möglichkeit, die Module nach vorheriger Absprache direkt an der Baustelle abholen zu lassen.

Informationen dazu bei der AWG unter **07151/501-9534**.

Problemabfälle

Hobby- und Laborchemikalien, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, quecksilberhaltige Mess- und Schaltgeräte (z.B. Thermometer), Rost- und Frostschutzmittel, aber auch Energiesparlampen können das ganze Jahr über während der Öffnungszeiten (s. Seite 23) an den vier **stationären Problemüllsammelstellen** abgegeben werden. Dreimal im Jahr können Problemabfälle auch am **Umweltmobil** abgegeben werden. Die Termine und Haltestellen findet man auf dem jeweils gültigen Entsorgungskalender oder den Internetseiten der AWG. Wer **mehr als haushaltsübliche Mengen** Problemabfall zu entsorgen hat, wendet sich unter **Tel. 07151/501-9532** an die AWG.

Nicht zu den Problemabfällen zählen folgende Stoffe: Altöl wird überall dort zurückgenommen, wo neues Motoröl verkauft wird. Medikamente und ausgetrocknete Farben können bedenkenlos im Restmüll entsorgt werden. Leere und trockene Farbbehälter dürfen in die Gelbe Tonne.

Feuerlöscher, Gasflaschen, Asbestzement-Gegenstände, explosive Stoffe, Munition u.ä. müssen gesondert entsorgt werden.

Restmüll

Als Restmüll werden nicht weiter stofflich verwertbare Abfälle bezeichnet. Im Privathaushalt fällt hier beispielsweise folgendes an:

Hygieneartikel, Taschentücher, alte Zahnbürsten, Watte, Wattestäbchen, Windeln, Verbandsmaterial

Tapetenreste, Kohle- und Blaupapier, Glühbirnen (nicht: Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren)

Staubsaugerbeutel, Kehrriech, Zigarettenkippen, Asche

Einwegstifte, Feuerzeuge, Kleiderbügel, Plastikschüsseln

Stoffreste, alte, unbrauchbare Kleider, Taschen, Gürtel, Schuhe, alte Putzlappen

Alte Fotos, Dias, Kassetten, Kinderspielzeug

Nicht als Restmüll angenommen werden **Problemabfälle** sowie **Abfälle, für die es Verwertungsmöglichkeiten gibt** (siehe Abschnitte zur Abfalltrennung).

Damit die Restmülltonnen geleert werden, muss auf dem **Tonnendeckel** eine **gültige Gebührenmarke** aufgeklebt sein (Seite 24). Die Marken gelten jeweils bis zum 31. Dezember des laufenden Kalenderjahres.



Je nach Bedarf werden die 60 und 80 Liter Tonnen entweder 2- oder 4-wöchentlich geleert. **Der Leerungsrhythmus wird beim Kauf der Gebührenmarke festgelegt.** Für die größeren 120 und 240 Liter Tonnen wird nur eine 2-wöchentliche Leerung angeboten.



In **Mehrfamilienhäusern oder Gewerbebetrieben** kann der Restmüll **auf Antrag über 770 oder 1.100 Liter-Container** entsorgt werden. **Jeder Haushalt oder Gewerbebetrieb muss ein Abfallgefäß zur Entsorgung von Restmüll zur Verfügung haben.** Müllgemeinschaften sind nur mit Personen, die auf dem gleichen oder einem angrenzenden Grundstück wohnen, möglich.

Für **gelegentliche Mehrmengen** gibt es bei den Verkaufsstellen Restmüllsäcke zu kaufen (Seite 24). Mitgenommen werden die gefüllten und **ordnungsgemäß verschlossenen Säcke** am jeweiligen Leerungstag der Mülltonnen.

Sperrmüll

Sperrige Abfälle können zum größten Teil bei der Sperrmüllabfuhr entsorgt werden. Es werden nur Dinge mitgenommen, die, auch nach einer zumutbaren Zerkleinerung, nicht in die Restmülltonne oder einen Zusatzabfallsack passen.

Die **Abholung von Sperrmüll** muss bei der AWG mittels einer Anforderungskarte oder über Internet **beantragt werden**. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit, Sperrmüll direkt bei einer der Deponien im Rems-Murr-Kreis abzugeben. Am besten bringen Sie die ausgefüllte Sperrmüllkarte bei der Anlieferung mit.

Beachten Sie sowohl zur Abholung als auch zur Direktanlieferung von Sperrmüll unbedingt die Hinweise auf Seite 6.



Für große Elektro-Altgeräte (hierzu zählen auch Kühlgeräte) und Metallschrott gibt es gesonderte Abfahren, die separat beantragt werden müssen. **Sofern Gewerbebetriebe Abfallentsorgungsgebühren an den Landkreis zahlen, können auch sie das Angebot der Sperrmüllabfuhr nutzen.**

Beim Sperrmüll zu entsorgendes Altholz wird separat gesammelt und verwertet. Die Abholung erfolgt mit zwei Fahrzeugen. Stellen Sie daher **Altholzteile getrennt vom restlichen Sperrmüll** bereit. Sie erleichtern so die separate Abholung.

Bereit gestellt werden dürfen unter anderem:

Möbel, Regalbretter, Plastikwäschekörbe

Matratzen, Teppiche, Teppichböden

Koffer (leer und offen), Skier, Schlitten, größere Plastikkinderspielzeuge, auch Bobby-Cars u.ä.

Spiegel oder Glasplatten von Möbeln

Nicht mitgenommen werden z.B.:

Restmüll wie Geschirr, Handtaschen, Kleiderbügel, Aktenordner, Tapeten usw.

Wertstoffe wie z.B. Kartonagen, Metallschrott oder Elektro-Altgeräte

mineralische Abfälle wie Waschbecken, Fliesen, Mauerwerk, Glastüren, u.ä.

behandeltes Holz aus Außenanlagen (Jägerzäune, Holzfenster usw.)

Problemüll



Verschenken statt wegwerfen

Fundgrube

Fast alles, was **noch brauchbar** ist, kann über die AWG-Fundgrube verschenkt werden. **Tiere, Fahrzeuge, asbesthaltige oder gefährliche Gegenstände** dürfen nicht angeboten werden. Die Nutzung der Fundgrube ist für Anbieter und Interessenten kostenlos. Die Angebote erscheinen regelmäßig in den Wochenblättern (Murrhardt: örtliche Zeitung). Hier gibt es auch Formulare, welche an die AWG geschickt oder gefaxt werden können. **Zusätzlich** zum Wochenblatt gibt es die **Internet-Fundgrube**. Hier können neben Angeboten auch Gesuche eingestellt werden. Die Angebote der Internet-Fundgrube erscheinen allerdings **nicht automatisch in den Wochenblättern**.

Kontakt:

Tel.: 071 51/501-95 39

Fax: 071 51/501-95 51

www.awg-remm-murr.de>Service>Fundgrube

Warentauschtag

Gebrauchsgegenstände, die zu schade zum Wegwerfen sind, können auf Warentauschtagen neue Besitzer finden. Die Tauschtag werden von einigen Vereinen und Gemeinden im Rems-Murr-Kreis regelmäßig angeboten. Es werden **gut erhaltene** Gegenstände, wie z.B. **Geschirr, Küchengeräte, Spielzeug, Bücher, Tischdecken usw. kostenlos** angenommen bzw. abgegeben. Größere Gegenstände können meist schriftlich an einer Pinnwand angeboten werden.

Infos und Termine:

www.awg-remm-murr.de>Service>Warentauschtag

Gebrauchtwarenkaufhäuser/Sachspenden für soziale Einrichtungen

Gut erhaltene Gebrauchsgegenstände, wie Hausrat, Wohnaccessoires, Kinderspielzeug, funktionierende Elektrokleingeräte u.ä., können bei Gebrauchtwarenkaufhäusern oder sozialen Einrichtungen abgegeben werden. Zum Teil werden auch gut erhaltene Kleidungsstücke, Bücher oder Möbel angenommen. **Am besten vor Abgabe von Sachspenden bei den jeweiligen Einrichtungen nachfragen, was genau abgegeben werden kann.**

Nachfolgend Adressen möglicher Annahmestellen im Rems-Murr-Kreis:

Diakonie Stetten

Fundgrube
Schlossberg 12
71394 Kernen-Stetten
Tel. 0 71 51 / 940-23 55

Erlacher Höhe

Strandgut-Gebrauchtwarenhaus
Hohenstauferstr. 9 (Schock-Areal)
73614 Schorndorf
Tel. 0 71 81 / 9 94 38 75

SoWas

Soziales Warenhaus
Eduard-Breuninger-Str. 8
71522 Backnang
Tel. 0 71 91 / 60 250

Waiblinger Dienste

Gebrauchtwarenhaus
Schorndorfer Str. 66
71332 Waiblingen
Tel. 0 71 51 / 98 61 69-0

Häckselplätze / Häckselgut

Grüngut bis zu einer Menge von 2 m³ wird auf den Häckselplätzen der AWG kostenfrei angenommen. Für Mehrmengen werden 4,50 € je m³ berechnet. Erde oder Wurzelstümpfe werden auf den Häckselplätzen nicht entgegen genommen. Diese können auf den Deponien gegen Zahlung einer Gebühr angeliefert oder über private Firmen entsorgt werden. Auch von Feuerbrand befallenes

Grüngut darf nicht angeliefert werden. Die Abgabemöglichkeiten können bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung nachgefragt werden.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Häckselplätze. Wer sein Material einfach am Zaun ablädt, handelt ordnungswidrig und kann mit einem Bußgeld belangt werden.

Infos unter 0 71 51/501-95 31

Adressen und Öffnungszeiten der Häckselplätze

■ Alfdorf-Pfahlbronn

Leintalweg,
1.4. – 30.9.: Sa: 13.00 – 16.00 Uhr
1.10. – 31.3.: Sa: 13.00 – 15.00 Uhr
1.5. – 31.10. zusätzl. Mi: 17.00 – 18.00 Uhr

■ Aspach

Freizeitzentrum Fautenhau,
Sa: 12.00 – 16.00 Uhr
1.5. – 31.10. zusätzl. Mi: 17.00 – 18.00 Uhr

■ Berglen-Steinach,

Richtung Hößlingswart,
1.4. – 30.9.:
Sa in geraden Wochen: 13.00 – 16.00 Uhr
1.10. – 31.3.: Sa: 13.00 – 15.00 Uhr

■ Großerlach

Erlacher Höhe, beim Demeter-Hof „Helle Platte“,
Sa: 13.00 – 16.00 Uhr

■ Kirchberg

im Gelände der Kläranlage,
Sa: 8.00 – 12.00 Uhr,
1.5. – 30.9. zusätzl. Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

■ Plüderhausen

Wilhelm-Bahmüller-Straße,
Sa: 13.00 – 16.00 Uhr

■ Remshalden-Geradstetten

Alter Müllplatz „Kalte Herberge“,
Sa in ungeraden Wochen: 13.00 – 16.00 Uhr

■ Remshalden-Grunbach

Buchhaldenweg,
Sa in geraden Wochen: 13.00 – 16.00 Uhr

■ Rudersberg

alte Kläranlage Schlechtbach,
1.4. – 30.6., 1.9. – 30.11. Sa: 11.00 – 16.00 Uhr
1.1. – 31.03, 1.7. – 31.8., 1.12. – 31.12.
Sa: 12 – 16.00 Uhr

■ Schorndorf-Haubersbronn

Gewann Benzäcker, Sa: 12.00 – 16.00 Uhr

■ Schorndorf-Weiler

bei der Kläranlage, Sa: 12.00 – 16.00 Uhr

■ Urbach

neben der Kläranlage,
1.5. – 30.9.: jed. 2. + 4. Sa: 12.00 – 16.00 Uhr
1.10. bis 30.4.: Sa: 12.00 – 16.00 Uhr

■ Waiblingen

Eisental, unterhalb Schüttelgrabenring,
Sa: 12.00 – 16.00 Uhr

■ Weinstadt-Beutelsbach

neben dem Grillplatz Richtung Aichelberg,
Sa: 12.00 – 16.00 Uhr

■ Weinstadt-Endersbach

Gewann Hummelteich/Neuwiesen,
nahe Mineralbad Cabrio
1.5. – 30.9.: Fr: 13.00 – 17.00 Uhr
1.10. – 30.4.: Fr: 12.00 – 16.00 Uhr

■ Weissach im Tal

Oberweissach Richtung Wattenweiler,
Sa: 13.00 – 16.00 Uhr

■ Winterbach

nördlich der B 29-Anschlussstelle,
Sa: 12.00 – 16.00 Uhr



Recyclinghöfe

Auf den Recyclinghöfen im Rems-Murr-Kreis werden folgende **Wertstoffe gebührenfrei** angenommen:

CDs, DVDs, Elektro-Altgeräte (keine Kühlgeräte), Energiesparlampen (keine Leuchtstoffröhren), Gelbe Tonne-Verpackungsmaterial, Glasflaschen, Haushaltsbatterien, Korken, Metallschrott, Kartonagen und Papier. **Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen.** In Murrhardt, Kernen und Welzheim kann auch Grüngut bis zu einer Menge von 2 m³ angeliefert werden.

Nicht angenommen werden z.B. Haus- und Sperrmüll, Kühlgeräte, Bauschutt, Holz, Autobatterien und Problemabfälle. Größere Mengen Wertstoffe aus Gewerbebetrieben sind über entsprechende Firmen der Verwertung zuzuführen. Die Betreuer der Recyclinghöfe haben die Möglichkeit Anlieferer größerer Wertstoffmengen aus Kapazitätsgründen an die Deponien oder private Entsorger zu verweisen.

Die Nutzung der Recyclinghöfe ist nur während der regulären Öffnungszeiten gestattet. Das Betreten außerhalb der Öffnungszeiten sowie das Abstellen von Wertstoffen oder Abfällen im Umfeld der Recyclinghöfe ist verboten und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Die Mitnahme von Wertstoffen oder Abfällen von den Recyclinghöfen ist untersagt.

Kontakt:

Tel. 0 71 51/501-95 36



Adressen und Öffnungszeiten der Recyclinghöfe

- **Backnang**
Theodor-Körner-Straße, Richtung Viadukt
Di: 9.00 – 12.00 Uhr,
Fr: 14.00 – 17.00 Uhr, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr
- **Kernen-Rommelshausen**
(mit Grüngutannahme)
Seestr. 48, Bauhofgelände,
Mi: 15.00 – 18.00 Uhr, Sa: 9.00 – 15.00 Uhr
- **Korb**
Brucknerstraße, beim Festplatzgelände
jeden 1. und 3. Sa: 8.00 – 12.00 Uhr
- **Leutenbach**
Im Grund, Bauhofgelände
Sa: 9.00 – 11.00 Uhr
- **Murrhardt**
(mit Grüngutannahme)
Firma Schäf, Weimarer Straße 1
Fr: März – Okt. 13.00 – 18.00 Uhr,
Nov. – Feb. 12.00 – 17.00 Uhr
- **Plüderhausen**
Kantstraße, Bauhofgelände
Fr: 14.30 – 17.00 Uhr, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr
- **Remshalden-Grunbach**
Waiblinger Straße 10, beim Bauhof
Sa: 8.30 – 11.30 Uhr
- **Schorndorf**
Vorstadtstraße, Zufahrt neben Bierakademie
Do: 14.00 – 17.30 Uhr, Sa: 8.00 – 11.30 Uhr
- **Urbach**
Austraße, Bauhofgelände, geöffnet an jedem 2.
und 4. zusammenhängenden Fr. und Sa. im Monat
Fr: 15.00 – 18.00 Uhr, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr
- **Waiblingen**
Düsseldorfer Straße 10, Di: 14.00 – 18.00 Uhr,
Fr: 13.00 – 18.00 Uhr, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr
- **Weinstadt-Endersbach**
Schorndorfer Straße, neben Bauhof
Mi: 15.00 – 18.00 Uhr
Fr: 14.00 – 17.00 Uhr, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr
- **Welzheim**
(mit Grüngutannahme)
Industriestr., bei Fa. Munz, Mi: 10.00 – 12.00 Uhr
Do: 15.00 – 18.00 Uhr, Sa: 8.00 – 12.00 Uhr
- **Winterbach**
Remsstraße, neben Fa. Künzler
Fr: 16.00 – 18.00 Uhr, Sa: 10.00 – 12.00 Uhr

Deponien (mit Wertstoffstationen)

Folgendes wird **auf allen vier Deponien** mit Wertstoffstationen angenommen: Altholz, Bauschutt, Baustellenabfälle, Erdaushub, Gewerbemüll, Restmüll und Sperrmüll **bis zu einer Menge von 1 Tonne**. Außerdem Autobatterien und Haushaltsbatterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Grüngut, Reifen und Wertstoffe. Abfallanlieferungen zu den Deponien müssen getrennt in mineralische Abfälle (z.B. Ziegel, Fliesen, Betonteile, Glas), Abfälle zur Verbrennung (z.B. Kunststoffe, Matratzen, Teppiche) und wiederverwertbare Abfälle (Wertstoffe) erfolgen.

Biomüll und Problemüll werden auf den Deponien **nicht** angenommen.

Anlieferungen über 1 Tonne:

Anlieferer aus den Gemeinden Allmersbach i.T., Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg/Murr, Oppenweiler, Murrhardt, Spiegelberg, Sulzbach und Weissach i.T. liefern Müllmengen über 1 Tonne auf der Deponie Backnang-Steinbach ab.

Großanlieferer aus dem restlichen Kreisgebiet müssen beim Restmüllheizkraftwerk Stuttgart-Münster anliefern. Dort werden nur Mengen über 2 m³ mit selbstentleerenden Fahrzeugen angenommen. Bauschutt, Altholz, Asbest- und Mineralfaserabfälle können beim Restmüllheizkraftwerk nicht angeliefert werden.

Anlieferer zum RMHKW Stuttgart müssen im Voraus eine Entsorgungsgenehmigung bei der AWG beantragen. Diese ist bei der Anlieferung im Restmüllheizkraftwerk Stuttgart-Münster vorzulegen.

Standorte und Öffnungszeiten der Deponien

■ Backnang-Steinbach

(Heiligenwald, an der K1897, zwischen Steinbach und Oppenweiler)

Montag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

■ Kaisersbach „Lichte“

(Kaisersbach, Lichtestraße Richtung Welzheim)

Montag, Mittwoch, Freitag:
8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

■ Winnenden „Eichholz“

(Südümgehung L1140, zwischen Abzweig Breuningsweiler und Kreisel Burkhardshof)

Montag bis Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

■ Schorndorf

(Göppinger Straße Richtung Adelberg)

Montag bis Freitag: 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr

Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal

(Lindauer Straße 111 - 115,
71522 Backnang-Neuschöntal)

Anlieferungen von Grünschnitt und Abholung von Biokompost nur in der Zeit von:

Freitag: 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag: 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Problemmüllsammelstellen (stationär)

■ Im Rems-Murr-Kreis gibt es vier stationäre Problemmüllsammelstellen an denen, während der Öffnungszeiten, Problemabfälle (s. auch Seite 16) in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden können. Größere Mengen Problemabfälle von Gewerbebetrieben sind über private Entsorgungsfirmen einer umweltgerechten Entsorgung zuzuführen.

■ PMS Waiblingen

Waiblingen

Düsseldorfer Straße 10/1 (Nähe „Rems-Park“)

jeden Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

jeden Freitag: 13.00 – 18.00 Uhr

jeden Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr



■ PMS Winnenden

1. Fr und Sa	3. Fr und Sa
--./7. Januar	20./21. Januar
3./4. Februar	17./18. Februar
2./3. März	16./17. März
--./7. April	20./21. April
4./5. Mai	18./19. Mai
1./2. Juni	15./16. Juni
6./7. Juli	20./21. Juli
3./4. August	17./18. August
7./8. September	21./22. September
5./6. Oktober	19./20. Oktober
2./3. November	16./17. November
7./8. Dezember	21./22. Dezember

Winnenden

auf der Deponie „Eichholz“,
Fr: 13.00 – 16.30 Uhr, Sa: 8.30 – 12.30 Uhr

■ PMS Backnang/Urbach

2. Fr und Sa	4. Fr und Sa
13./14. Januar	27./28. Januar
10./11. Februar	24./25. Februar
9./10. März	23./24. März
13./14. April	27./28. April
11./12. Mai	25./26. Mai
8./9. Juni	22./23. Juni
13./14. Juli	27./28. Juli
10./11. August	24./25. August
14./15. September	28./29. September
12./13. Oktober	26./27. Oktober
9./10. November	23./24. November
14./15. Dezember	28./29. Dezember

Backnang

auf der Deponie Steinbach,
Fr: 13.00 – 16.30 Uhr, Sa: 8.30 – 12.30 Uhr

Urbach

Benzstr. 15,
Fr: 15.00 – 18.00 Uhr, Sa: 9.00 – 12.00 Uhr

Müllgebühren

Öffentliche Müllabfuhr

Jeder Haushalt im Rems-Murr-Kreis zahlt für die Abfallentsorgung eine **Jahresgrundgebühr**, die sich nach der **Haushaltsgröße** bemisst. Die Gebührenbescheide für das gesamte Kalenderjahr werden jeweils Anfang eines Jahres per Post zugestellt.

Jahresgrundgebühr

1 Personenhaushalt	66 €
2 + 3 Personenhaushalt	72 €
4 + Mehrpersonenhaushalt	74 €

(auch Gewerbetreibende, die Restmülltonnen nutzen)

Damit die Restmüll- und Biotonnen geleert werden, benötigt man zusätzlich Gebührenmarken, die auf den Deckel der jeweiligen Tonne aufgeklebt werden müssen.

Gebührenmarken Restmülltonne

60 I-Restmüllmarke	
- 2-wöchentliche Leerung	38 €
- 4-wöchentliche Leerung	19 €
80 I-Restmüllmarke	
- 2-wöchentliche Leerung	50 €
- 4-wöchentliche Leerung	25 €
120 I-Restmüllmarke	76 €
240 I-Restmüllmarke	152 €



Sämtliche Gebührenmarken, Müllsäcke und Anforderungskarten können ab Anfang Januar bei den Verkaufsstellen (Seite 27) erworben werden!

Gebührenmarken Biotonne

80 I-Biomüllmarke	21 €
120 I-Biomüllmarke	31 €
240 I-Biomüllmarke	63 €



Für gelegentliche Mehrmengen von Rest- oder Bioabfällen können bei den Verkaufsstellen im Landkreis Müllsäcke gekauft werden.

Müllsäcke

- 35 I-Restmüllsack	2 €
- 70 I-Restmüllsack	4 €
- Bioabfallsack	2,50 €

Zur Abholung von Elektro-Altgeräten, Metallschrott oder Sperrmüll werden Anforderungskarten benötigt.



Abwurfkarten

Elektro-Altgeräte	7,50 €
Metallschrott	7,50 €
Sperrmüllabfuhr	
Reguläre Abholung	15 €
Express-Abholung	35 €

Containergebühr Wohnanlagen

(zzgl. der Jahresgrundgebühr pro Haushalt)

770 l-Restmüll-Container	
- 2-wöchentliche Leerung	485 €
- wöchentliche Leerung	970 €
1.100 l-Restmüll-Container	
- 2-wöchentliche Leerung	693 €
- wöchentliche Leerung	1.386 €

Containergebühr Gewerbe

770 l-Restmüll-Container	
- 2-wöchentliche Leerung	904 €
- wöchentliche Leerung	1.808 €
- pro Abrufleerung	40 €
1.100 l-Restmüll-Container	
- 2-wöchentliche Leerung	1.291 €
- wöchentliche Leerung	2.583 €
- pro Abrufleerung	58 €
2.500 l-Restmüll-Container	
- pro Abrufleerung	131 €
4.500 l-Restmüll-Container	
- pro Abrufleerung	236 €

Für jeden zur Abrufleerung angemeldeten Container wird pro Kalendervierteljahr die Gebühr für mindestens eine Leerung berechnet, unabhängig davon, ob eine Leerung angefordert wurde.

Entsorgen Gewerbetreibende ihre Gewerbeabfälle in Restmülltonnen, gilt folgendes: Bei mehr als 240 Liter Gesamtvolumen fallen für zusätzliche Restmülltonnen folgende Jahresgebühren an.

60 l Füllraum	
- 2-wöchentliche Leerung	37 €
- 4-wöchentliche Leerung	19 €
80 l Füllraum	
- 2-wöchentliche Leerung	51 €
- 4-wöchentliche Leerung	25 €
120 l Füllraum	75 €
240 l Füllraum	150 €

Anlieferung von Grüngut / Abholung von Kompost

Grüngut kann auf den Häckselplätzen der AWG (Seite 20), auf sämtlichen Deponien und der Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal (Seite 22) angeliefert werden. Die Anlieferung von bis zu 2 m³ ist gebührenfrei.

Grünkompost wird aus Zweigen, Ästen, Laub und ähnlichem hergestellt. Er ist besonders zur Auflockerung des Bodens oder als Abdeckmaterial geeignet. Grünkompost ist auf den Deponien in Kaisersbach, Schorndorf und Winnenden erhältlich.

Informationen zum **Biokompost** können auf Seite 14 nachgelesen werden. Biokompost kann bei der Biovergärungsanlage Backnang-Neuschöntal sowie auf der Deponie Backnang-Steinbach abgeholt werden. Zur Qualitätssicherung für den fertigen Biokompost wird das Gütesicherungsverfahren der Bundesgütegemeinschaft Kompost (BGK) durchgeführt. Bis zum Abschluss dieses Verfahrens wird der Biokompost als Einführungsangebot kostenfrei abgegeben. Nach Abschluss des Anerkennungsverfahrens wird der gütegesicherte Kompost zu günstigen Preisen abgegeben. Die AWG wird hierüber rechtzeitig in der Tagespresse informieren.

Preise für Grünkompost auf den Deponien

Abholung	
- mit PKW	3 €
- mit Anhänger	6 €
Größere Mengen	
Bis zu 5 m ³ :	je m ³ 10,50 €
Mehr als 5 m ³ :	je m ³ 8 €

Größere Kompostmengen können bei Bedarf aufgeladen werden.

Selbstanlieferung von Müll und Wertstoffen

Wertstoffe wie CDs, DVDs, Elektro-Altgeräte, Gelbe Tonne-Material, Glasflaschen, Kartonagen, Kleider, Korken, Metallschrott und Papier werden auf den Deponien **in haushaltsüblichen Mengen** gebührenfrei angenommen. Größere Mengen Wertstoffe aus Gewerbebetrieben sind auf privatwirtschaftlichem Wege direkt der Verwertung zuzuführen.

Deponiegebühren

Für **Erdaushub** und mineralische Abfälle gilt eine Entgeltliste der AWG.

Kleinanlieferungen von Abfall pauschal:

- bis 100 kg	15 €
- bis 200 kg	30 €

Kleinanlieferungen mineralischer Abfälle wie Erdaushub oder Bauschutt, z.B. Waschbecken, Toilettenschüssel, Tongefäße u.ä.

- bis max. 70 Liter	4 €
---------------------	-----



Deponiegebühren

Fahrzeuge mit Anlieferungsmengen über 200 kg werden gewogen. Die Abrechnung erfolgt nach 20 kg-Wiegeschritten. Die Gebühr richtet sich nach der angelieferten Abfallart. Werden verschiedene Abfallarten gleichzeitig angeliefert, wird die Gebühr nach der teuersten Abfallart berechnet.

pro Tonne

Bauschutt, Straßenaufbruch, Altholz, Wurzelstöcke, festgebundene Asbestabfälle	61 €
---	-------------

Gewerbeabfälle, Hausmüll, Sperrmüll, Baustellenabfälle, Holz aus Außenanlagen, Holzfenster, Mineralfaserabfälle bei Anlieferung auf den Deponien im Rems-Murr-Kreis	268 €
--	--------------



Gewerbeabfälle, Hausmüll, Sperrmüll, Baustellenabfälle bei Anlieferung im Restmüllheizkraftwerk Stuttgart-Münster	207 €
--	--------------

Reifen (ohne Felgen)	
- pro PKW-/Motorrad-Reifen	2 €
- pro LKW-Reifen	10 €
- Reifen mit mehr als 1,40 m Ø	20 €

Grünabfälle (kompostierbar), Privatanlieferung (über 2 m³)	45 €
--	-------------

Grünabfälle (kompostierbar), gewerbl. Anlieferung	
Nettopreise (zzgl. MwSt.) nach Materialbeschaffenheit:	
- holziges Grüngut	25 €
- krautiges Grüngut	35 €
- Gras und Laub	60 €

Verkaufsstellen für Gebührenmarken 2012, Anforderungskarten, Restmüllsäcke und Bioabfallsäcke

■ Alfdorf		 Gottfried Wiedmann GmbH	Untere Schloßstraße 104
■ Allmersbach i.T.		Lebensmittel Markt Pavan	Backnanger Straße 22
■ Althütte		 SOLODATA	Hauptstraße 25
■ Aspach	Großaspach	MONA LINA Geschenke	Hauptstraße 2
■ Auenwald	Lippoldsweiler	 Bestelloshop Willging	Adlerstraße 1
	Unterbrüden	 Bestelloshop Gogel	Unterweissacher Straße 1
■ Backnang		 Aral Tankstelle S T Deriu	Stuttgarter Straße 141
		Intersport Hettich	Sulzbacher Straße 10
		 Tabakbörse Mergenthaler (im Kaufland)	Sulzbacher Straße 201
		 Toto Lotto Deriu	Gerberstraße 3, wegen Renovierungsarbeiten bis auf Weiteres in der Blumenstraße 30
	Heiningen	Stadtverwaltung Backnang Geschäftsstelle Heiningen	Tübinger Straße 28
	Maubach	Stadtverwaltung Backnang Geschäftsstelle Maubach	Bregenzer Straße 8
	Steinbach	Stadtverwaltung Backnang Geschäftsstelle Steinbach	Lindenplatz 15
■ Berglen	Erlenhof	 Auto-Friz	Daimlerstraße 1
■ Burgstetten	Burgstall	Gemeindeverwaltung Burgstetten Verwaltungsstelle Burgstall	Rathausstraße 18
	Erbstetten	Gemeindeverwaltung Burgstetten Verwaltungsstelle Erbstetten	Hauptstraße 35
■ Fellbach	Oeffingen Schmiden	 Tabak- und Süßwaren Dohnal	Cannstatter Straße 113
		 Tabakwaren Behrens	Cannstatter Straße 1
		 Fischermühle Biomarkt GbR	Eisenbahnstraße 1/1
		Postagentur Menzel	Hauptstraße 36
		 Buch und Papier Rampf	Fellbacher Straße 22
■ Großerlach		Werbeservice Martin Mertens	Mainhardter Weg 6
■ Kaisersbach		Bauer Landmaschinen	Hauptstraße 30
■ Kernen	Rommelshausen Stetten	 Postagentur Buntstift	Karlstraße 35
		 Postagentur Buntstift	Steigstraße 2
■ Kirchberg/Murr		 Schreib- und Spielwaren „Stegmaier“	Hauptstraße 11
■ Korb		 „Korber Lädle“	Winnender Straße 28/1
■ Leutenbach	Nellmersbach Weiler zum Stein	 Lenz Immobilien	Hauptstraße 10
		Postagentur, Toto-Lotto Weiser	Weilerstraße 15
		 Raiffeisenmarkt Weiler zum Stein	Friedhofstraße 1
■ Murrhardt		Toto-Lotto Rauh	Hauptstraße 11
■ Oppenweiler		Gruber's Schreibwaren	Schlosshofweg 1

Verkaufsstellen für Gebührenmarken 2012, Anforderungskarten, Restmüllsäcke und Bioabfallsäcke

■ Plüderhausen		 Donner – Die Papeterie	Hauptstraße 21
■ Remshalden	Geradstetten Grunbach	 SIMA-Bürobedarf Straubmüller  Baldauf Schreibwaren	Untere Hauptstraße 3 Reinhold-Maier-Straße 15
■ Rudersberg	Schlechtbach Steinenberg	 Schreibwaren Donner  Schreibwaren Jansen Ortsverwaltung Steinenberg	Dr. Hockertz-Straße 6 Rathausplatz 16 Kirchplatz 1
■ Schorndorf	Buhlbronn Haubersbronn Miedelsbach Oberberken Schlichten Schornbach Weiler	Einzelhandel Waizel  Maier Tabak, Toto-Lotto (im Kaufland)  Carl Max Meyer, Das Fachgeschäft Verwaltungsstelle Buhlbronn  Gottfried Wiedmann GmbH Verwaltungsstelle Miedelsbach Verwaltungsstelle Oberberken Verwaltungsstelle Schlichten Verwaltungsstelle Schornbach  Media Corner	Silcherstraße 76 Lutherstraße 75 Marktplatz 3 Hauptstraße 40 Wieslauftalstraße 111 Haubersbronner Straße 20 Adelberger Straße 33 Rathausstraße 14 Schornbacher Platz 1 Winterbacher Straße 19
■ Schwaikheim		 Elektro Ziegler	Ludwigsburger Straße 7
■ Spiegelberg		Gemeinde Spiegelberg	Sulzbacher Straße 7
■ Sulzbach/Murr		 Elektrofachgeschäft Haas	Backnanger Straße 2
■ Urbach		 Friedrich-Donner GmbH & Co. KG Papier- und Schreibwaren Weidler	Marktplatz 1 Haubersbronner Straße 30
■ Waiblingen	Rinnenäcker Beinstein Bittenfeld Hegnach Hohenacker Neustadt	 Eisenwaren-Hausrat Villinger-Zeller Profino Damen Second Hand  Konfetti & more  Bestell Shop Dridi Elektro-Radio-Haushaltswaren Rösch  Wollkörble  Geschenke-Haushaltswaren Heller-Fischer Drogerie Luise	Lange Straße 24 Winnender Straße 34 Danziger Platz 6 Rathausstraße 45 Gartenstraße 9 Hauptstraße 45 Erbachstraße 3 Neustadter Hauptstraße 68
■ Weinstadt	Beutelsbach Endersbach Endersbach Großheppach Schnait	 Bürobedarf Straubmüller  EDEKA-aktiv-Markt  Fischermühle Biomarkt GbR Drogerie Frank REWE-Markt Stahl	Buhlstraße 38 Im Kalkofen 5 Traubenstraße 1 Pfahlbühlstraße 4 Weinstraße 1
■ Weissach im Tal		 Flaschnelei, Sanitäre Anlagen, Haushaltswaren, Geschenke Mayer	Stuttgarter Straße 8
■ Welzheim		Kreativlädle	Rudersberger Straße 12
■ Winnenden	Birkmannsweiler Hertmannsweiler Schelmenholz	 Buchhandlung Schunter  Max Mayer, Das Bürofachgeschäft  Gaida Getränke-Service  Sadex Zuckerwarenfabrik GmbH  Schreibwaren Kässer	Marktstraße 38 Ringstraße 73 Herzog-Philipp-Straße 45 Lise-Meitner-Straße 14 Theodor-Heuss-Platz 6
■ Winterbach		Schreibwaren Zeitschriften Szebeni	Jerchenstraße 4



On-request collection service for bulky waste, electrical appliances and scrap metal

Every household in the district of Rems-Murr is entitled to have bulky waste, electrical appliances or scrap metal collected up to twice a year. Request cards are required for the collections. These can be purchased from one of the points of sale (page 27) in the district of Rems-Murr. The following fees are charged for the collections:

€15 per collection of bulk waste, €7.50 per collection of electrical appliances, €7.50 per collection of scrap metal. Bulky waste will be collected particularly quickly if an express collection is requested. The request card for this costs €35. A maximum of two cards can be submitted per year. The bulky waste will then be collected within four collection days (Monday - Friday) at the latest following receipt of the request card by AWG. The exact date will be communicated in good time by phone, fax or e-mail. All other collections take place within four weeks of AWG receiving the request card. The exact date will be communicated in writing by the collection company about a week prior to pickup.

The following applies to **all collections**:

A maximum of 2 cubic metres will be collected per submitted card. The waste must be made available for collection by 6 am at the latest on the day of collection, but no earlier than one day before the day of collection. Individual items may not be more than 2.30 m long and 1.50 m wide and may not be heavier than 50 kg.

Classifying waste:

Bulky waste: furniture, shelves, plastic laundry baskets, mattresses, rugs, carpets, mirrors or glass from furniture, suitcases (empty and open), skis, sleds, large plastic children's toys, etc.; but: no small items of waste in bags or boxes, no sinks, tiles, masonry work etc.

Scrap metal: bicycles, boilers, wheel rims without tyres, radiators, gas stoves, ovens and the like; but: no night storage heaters, no small parts such as screws, cutlery etc.

Electrical appliances: large household appliances such as washing machines, electric stoves and dishwashers, refrigerators, televisions, computers, monitors, hi-fi equipment, also vacuum cleaners, floor lamps, etc.; but: no small devices such as telephones, coffee makers, shavers, electric toys and electric tools. These devices can be dropped off free of charge at landfills and recycling centres.

If you have further questions, you can contact AWG's waste advice team by calling +49 (0) 71 51 / 501-95 35 or -95 38.



Enlèvement sur appel des objets encombrants, appareils électroménagers usagers, déchets métalliques

Les particuliers de l'arrondissement de Rems-Murr ont la possibilité de faire enlever leurs objets encombrants, appareils électroménagers et déchets métalliques jusqu'à deux fois par an. Pour le ramassage, prière de remplir une carte de demande d'enlèvement que vous pouvez vous procurer auprès de l'un des points de vente (page 27) de l'arrondissement de Rems-Murr. Les taxes d'enlèvement exigées sont les suivantes : 15 euros par enlèvement d'objets encombrants, 7,50 euros par enlèvement d'appareils électroménagers usagers, 7,50 euros par enlèvement de déchets métalliques. Si vous faites une demande d'enlèvement express, le ramassage sera effectué très rapidement. La carte de demande d'enlèvement express coûte 35 euros, le nombre de demandes étant limité à deux par an au maximum. Le ramassage sera effectué au plus tard quatre jours (du lundi au vendredi) après la réception de la carte de demande par les services de l'AWG. La date exacte sera communiquée à temps par téléphone, télécopie ou e-mail. Tous les autres enlèvements auront lieu dans un délai de quatre semaines après la réception de la carte de demande par les services de l'AWG. La société chargée du ramassage communiquera la date exacte par écrit environ une semaine avant l'enlèvement.

Pour **tous les ramassages** :

Chaque carte donne droit à l'enlèvement d'un volume maximal de déchets de 2 m³. Les déchets doivent être sortis au plus tôt la veille au soir du jour prévu ou le jour même, au plus tard à 6 h du matin. Les objets encombrants ne doivent pas faire plus de 2,30 m de long et de 1,50 m de large et peser plus de 50 kg.

Les déchets qui peuvent être enlevés :

Objets encombrants : meubles, étagères, corbeilles à linge en plastique, matelas, tapis, moquettes, ainsi que miroirs ou plateaux de meubles en verre, valises (vides et ouvertes), skis, luges, jouets d'enfants en plastique de grande taille, etc., mais pas de petits déchets ménagers dans des sacs ou cartons, lavabos, carrelages, matériaux de démolition, etc.

Déchets métalliques : vélos, chauffe-eau, jantes sans pneus, radiateurs, gazinières, poêles et similaires, mais pas de radiateurs électriques à accumulation et de petits objets (vis, couverts, etc.).

Appareils électroménagers usagers : gros appareils ménagers tels que les machines à laver, cuisinières électriques, lave-vaisselle, réfrigérateurs, congélateurs, postes de télévision, ordinateurs, écrans, chaînes hi-fi, aspirateurs, lampes d'éclairage, etc., mais pas les petits appareils tels que les téléphones, cafetières électriques, rasoirs, jouets électriques ou outils électroniques qui peuvent être déposés gratuitement dans les déchetteries et les centres de recyclage.

Si vous avez de plus amples questions, vous pouvez vous adresser au service de conseils en matière de déchets de la société AWG en téléphonant au (0)7151/501-95 35 ou au (0)7151/501-95 38.



Talep üzerine atılacak eşya, kullanılmış elektrikli aletler ve metal hurdanın toplanması

Rems-Murr Bölgesi'ndeki her hâne yılda iki kez atılacak eşya, kullanılmış elektrikli aletler veya metal hurdanın toplanmasını talep etme imkânına sahiptir. Toplama işlemini için talep kartı gereklidir. Bu, Rems-Murr Bölgesi'ndeki satış güçlerinin birinden (bkz. Sayfa 27) edinilebilir. Toplama işlemini için aşağıdaki ücretler alınmaktadır: Atılacak eşya toplama işlemini başına 15 Euro, kullanılmış elektrikli alet toplama işlemini başına 7,50 Euro, metal hurda toplama işlemini başına 7,50 Euro. Atılacak eşyalar, ekspres toplama talep edilmesinde halinde özellikle çabuk alınır. Bunda talep kartının bedeli 35 Euro'dur. Yılda âzami 2 kez kart verilebilir. Bu takdirde atılacak eşyalar, talep kartının AWG'ye ulaşmasını tâkiben en geç 4 işgünü içerisinde (pazartesi-cuma) toplanır. Kesin toplama tarihi, bu tarihten önce telefon, telefaks veya e-posta yoluyla bildirilir. Bunun dışındaki diğer tüm toplama işlemleri, talep kartının AWG'ye ulaşmasını tâkiben 4 hafta içerisinde yerine getirilir. Toplama şirketi, kesin tarihi toplama işleminin yaklaşık 1 hafta önce yazılı olarak bildirir.

Tüm toplama işlemlerinde şu geçerlidir: Verilen talep kartı başına âzami 2 m³ atılacak eşya toplanır. Atılacak eşyaların toplama işleminin yapılacağı gün en geç saat 6.00'da, en erken ise toplama işleminin yapılacağı günün 1 gün öncesinde dışarı çıkarılmış olması gereklidir. Atılacak eşyaların her biri âzami 2,30 m uzunluğunda, 1,50 m genişliğinde ve 50 kg'dan daha ağır olmamalıdır.

- Atık eşya tasnifi:**
- Atılacak eşya:** Mobilya, raf, plastik çamaşır sepeti, döşek, halı, halfleks, mobilyaların ayna veya cam levhaları, valiz (içi boş ve açık olarak), kayak, kızak, büyükçek plastik oyuncak, v.s.; **ama:** torbalara veya kartonlara atılmış küçük çöpler, lavabolar, fayanslar, duvar parçaları v.b. değil.
- Metal hurda:** Bisiklet, şofben, tekerleksiz olarak sadece jant, kalorifer, gazlı fırın, ocak/soba ve benzeri; **ama:** depolu ısıtıcı veya örn. vida, çatal-kaşık-bıçak v.b. gibi ufak parçalar değil.
- Kullanılmış elektrikli aletler:** Çamaşır makinesi, elektrikli fırın ve bulaşık makinesi gibi beyaz eşya, buzdolabı ve diğer soğutucular, televizyon, bilgisayar, bilgisayar ekranı, müzik seti, elektrik süpürgesi, ayaklı lâmba, v.s.; **ama:** örn. telefon, kahve makinesi, traş makinesi, elektrikli oyuncak veya elektrikli küçük aletler değil. Bunlar atık depoları ve geri dönüşüm merkezleri tarafından ücretsiz kabul edilmektedir.

Daha başka sorularınız olması hâlinde, 0 71 51 / 501-95 35 veya -95 38 nolu telefonlardan AWG atık eşya danışma merkezine başvurabilirsiniz.

Odvoz na zahtjev za krupni otpad, stare električne aparate i metalni otpad

Swako kućanstvo u okrugu Rems-Murr može dva puta u godini naručiti odvoz krupnog otpada, starih električnih aparata ili metalnog otpada. Za odvoze su potrebne kartice sa zahtjevima. One se mogu kupiti na jednom od prodajnih mjesta (stranica 27) u okrugu Rems-Murr. Za odvoze se naplaćuju sljedeće pristojbe: 15 eura po odvozu krupnog otpada, 7,50 eura po odvozu starih električnih aparata, 7,50 eura po odvozu metalnog otpada. Krupni otpad se posebice brzo odvozi pri naručivanju ekspresnog odvoza. Kartica sa zahtjevom u tu svrhu košta 35 eura. Godišnje se mogu predati najviše dvije kartice. Krupni otpad se odvozi najkasnije četiri dana (od ponedjeljka do petka) nakon prispjeća kartice sa zahtjevom u AWG. Točan termin prispjeće se pravodobno telefonom, telefaksom ili e-poštom. Svi drugi odvozi obavljaju se u roku od četiri tjedna nakon prispjeća kartice u AWG. Točan termin podužec za odvoz otpada prispjeće otprilike jedan tjedan prije odvoza u pisanom obliku.

Za sve odvoze vrijedi: po poslanoj kartici odvoze se najviše 2 m³. Otpad se mora pripremiti najkasnije do 6.00 sati ujutro na dan odvoza, a najranije jedan dan prije roka za odvoz. Pojedinačni komadi smiju biti dužački najviše 2,30 m, široki 1,50 m i ne teži od 50 kg.

- Razvrstavanje otpada:**
- Krupni otpad:** namještaj, daske polica, plastične košare za rublje, madraci, sagovi, tepisani, također zrcala ili staklene ploče namještaja, kovčegi (prazni i otvoreni), skije, sanjke, veće plastične dječje igračke, itd.; **ali:** ne sitan otpad u vrećama ili kutijama, ne umivaonici, pločice, dijelovi zida i sl.
- Metalni otpad:** bicikli, bojlari, naplatci bez guma, radijatori, plin-ski štednjaci, peći i sl. ično; **ali:** ne termoakumulacijske peći, sitni dijelovi poput primjerice vijaka, pribora za jelo i sl.
- Stari električni aparati:** veliki kućanski aparati poput perilica rublja, električnih štednjaka i perilica posuda, hladnjaka, televizora, računala, zaslona, Hi-Fi uređaja te usisivača, stropnih reflektora itd.; **ali:** ne sitni aparati poput npr. telefona, automata za kavu, aparata za brisanje, električnih igraćaka ili električnih alata. Ti uređaji besplatno se preuzimaju na deponijama i reciklažnim dvorištima.

Ako imate dodatna pitanja, možete se na tel. 0 71 51 / 501-95 35 ili -95 38 obratiti uredu za savjetovanje o otpadu AWG.

<p>Ist bitte um die Abholung meines Sperrmülls (max. 2 m³)</p> <p>Zum Sperrmüll gehören sonstige Haushaltsgegenstände, die wegen ihrer Abmessung nicht in der Restabfuhr entsorgt werden können (z.B. Bett, Kaminofen, Matratze, Sofa, Sofa, Stuhl, Tisch o.ä.). Die die genaue Einlagerung und Anweisung der Abholer vor Sperrmüll zu erreichen, bitte die Hausnummer und sonstige Hinweise genau auftragen und zur Abholung genau am richtigen Sperrmüll bereitstellen!</p> <p>Der Sperrmüll darf nicht aus folgenden Gegenständen bestehen:</p> <table border="0"> <tr> <td>Verbotene:</td> <td>Verbotene Sperrmüll:</td> </tr> <tr> <td>Flüssigkeiten</td> <td>Waffen</td> </tr> <tr> <td>Gas</td> <td>Stromkabel</td> </tr> <tr> <td>Explosive</td> <td>Chemikalien</td> </tr> </table> <p>Bitte beachten! Ihren Sperrmüll nicht wegbringen sondern in Vertiefung, Regenrinne o. ähnl. Abfall- oder Umweltschadung zu vermeiden. Auftragen, verpacken und aus dem Lebensraum (z.B. Küche, Lagerschrank, Autohaube, Garage) abf. lassen. Ladung, sowie Klemmen in Ladung oder Kurten; Keine Informationsblätter für die in der Abholerfirma-Broschüre und unter www.awg-remmurr.de. Bitte keine Familien- in folgenden Zeitraum stellen: Die Karte benötigt auch bei Abholung von 2 m³ Sperrmüll auf eine der Anwohnerinnen zu Recht über Karte.</p>	Verbotene:	Verbotene Sperrmüll:	Flüssigkeiten	Waffen	Gas	Stromkabel	Explosive	Chemikalien	<p>Ist Karte mit max. zwei Kulkometen Sperrmüll erlaubt (entspricht ca. 200kg/Person + Schwere)</p> <p>Einzelstücke dürfen max. 2,30 Meter lang, 1,50 Meter breit und nicht schwerer als 50 Kilogramm sein. Gefährliche oder schwere Einzelstücke werden abgelehnt.</p> <p>Die Abfuhr erfolgt innerhalb von 4 Wochen nach Eingang der Karte unter AWG.</p> <p>Der Sperrmüll befindet sich einen Tag vor dem Abholer an die Stelle, wobei spätestens abends bis 6.00 Uhr morgens am Abholer.</p> <p>Den gesamten Tag der Sperrmüllabholung teilt Ihnen das Abholerunternehmen (z. B. eine Woche vor der Abholung) auf einer Antwortpostkarte mit.</p>	<p>Ist Karte mit max. zwei Kulkometen Sperrmüll erlaubt (entspricht ca. 200kg/Person + Schwere)</p> <p>Einzelstücke dürfen max. 2,30 Meter lang, 1,50 Meter breit und nicht schwerer als 50 Kilogramm sein. Gefährliche oder schwere Einzelstücke werden abgelehnt.</p> <p>Die Abfuhr erfolgt innerhalb von 4 Wochen nach Eingang der Karte unter AWG.</p> <p>Der Sperrmüll befindet sich einen Tag vor dem Abholer an die Stelle, wobei spätestens abends bis 6.00 Uhr morgens am Abholer.</p> <p>Beleg zum Verkauf bei der Verkaufsstelle</p>
Verbotene:	Verbotene Sperrmüll:									
Flüssigkeiten	Waffen									
Gas	Stromkabel									
Explosive	Chemikalien									

**Αποκομιδή κατόπιν αίτησης για ογκώδη απορρίμματα, παλιές ηλεκτρικές συσκευές και παλαιοισιδηρικά**

Κάθε νοικοκυριό στο διαμέρισμα του Rems-Murr έχει τη δυνατότητα να καλέσει έως και δύο φορές τον χρόνο την υπηρεσία αποκομιδής ογκωδών απορριμμάτων, παλιών ηλεκτρικών συσκευών ή παλαιοισιδηρικών. Για να καλέσετε την υπηρεσία αποκομιδής χρειάζεστε κάρτες ειδοποίησης. Αυτές μπορείτε να τις προμηθευτείτε σε ένα από τα σημεία πώλησης (σελίδα 27) στο διαμέρισμα του Rems-Murr. Για τη αποκομιδή καταβάλλονται τα εξής τέλη:

15 ευρώ για την αποκομιδή ογκωδών απορριμμάτων, 7,50 ευρώ για την αποκομιδή παλιών ηλεκτρικών συσκευών, 7,50 ευρώ για την αποκομιδή παλαιοισιδηρικών. Ακόμη πιο γρήγορα γίνεται η αποκομιδή ογκωδών απορριμμάτων αν ζητήσετε την εεπρής αποκομιδή. Η κάρτα ειδοποίησης κοστίζει σε αυτήν την περίπτωση 35 ευρώ. Στην υπηρεσία αποκομιδής μπορούν να σταλούν το πολύ δύο κάρτες τον χρόνο. Η αποκομιδή ογκωδών απορριμμάτων γίνεται το αργότερο τέσσερις μέρες (Δευτέρα - Παρασκευή) μετά την παραλαβή της κάρτας ειδοποίησης από την αρμόδια υπηρεσία. Το ακριβές ραντεβού θα σας κοινοποιηθεί εγκαίρως τηλεφωνικά, με φαξ ή με E-Mail. Η αποκομιδή των άλλων απορριμμάτων γίνεται εντός τεσσάρων εβδομάδων από την παραλαβή της κάρτας από την αρμόδια υπηρεσία. Το ακριβές ραντεβού θα σας κοινοποιηθεί γραπτώς περίπου μία εβδομάδα πριν από την ημέρα της αποκομιδής.

Για κάθε είδος αποκομιδής ισχύει:

Για κάθε κάρτα που αποστέλλεται στην υπηρεσία γίνεται αποκομιδή το πολύ 2 m³ απορριμμάτων. Τα απορρίμματα πρέπει να είναι έτοιμα προς αποκομιδή το αργότερο μέχρι τις 6.00 το πρωί την ημέρα της αποκομιδής και το νωρίτερο μία ημέρα πριν από αυτήν. Μεμονωμένα τεμάχια δεν πρέπει να υπερβαίνουν τα 2,30 m μήκος, 1,50 m πλάτος και να έχουν βάρος πάνω από 50 kg.

Ταξινόμηση των απορριμμάτων:

Ογκώδη απορρίμματα: έπιπλα, ράφια, πλαστικά καλάθια ρούχων, στρώματα, χαλιά, μοκέτες, επίσης καθρέφτες ή κρύσταλλα επίπλων, βαλίτσες (άδειες και ανοικτές), σκι, έλκηθρα, ογκώδη παιδικά παιχνίδια κ.λπ. **αλλά:** όχι σκουπίδια σε σακούλες ή χαρτοκιβώτια, όχι νιπτήρες, πλακίδια, τούβλα κ.α.

Παλαιοισιδηρικά: ποδήλατα, λέβητες, ζάντες χωρίς ελαστικά, σώματα θέρμανσης, εστίες υγραερίου, θερμίδρες και παρεμφερή αντικείμενα **αλλά:** όχι θερμοσυσσωρευτές νυκτός, μικροτεμάχια όπως π.χ. βίδες, μαχαροπύρριου κ.α.

Παλιές ηλεκτρικές συσκευές: μεγάλες οικιακές συσκευές όπως πλυντήρια ρούχων, ηλεκτρικές κουζίνες και πλυντήρια πιάτων, ψυγεία, τηλεοράσεις, υπολογιστές, οθόνες, μηχανήματα Hi-Fi, επίσης ηλεκτρικές σκούπες, φωτιστικά οροφής κ.λπ. **αλλά:** όχι μικροσυσκευές όπως π.χ. τηλέφωνα, μηχανές του καφέ, ξυριστικές μηχανές, ηλεκτρικά παιχνίδια ή ηλεκτρικά εργαλεία. Οι συσκευές αυτές μπορούν να παραληφθούν δωρεάν από τις ειδικές υπηρεσίες ανακύκλωσης (Recyclinghof).

Για ερωτήσεις επικοινωνήστε με το τηλέφωνο 0 71 51 / 501-95 35 ή -95 38 της αρμόδιας υπηρεσίας απορριμμάτων.

Вывоз мусора по запросу для крупногабаритного мусора, старых электроприборов и металлолома

Каждое отдельное домашнее хозяйство округа Ремс-Мурр имеет возможность два раза в год сделать заявку на вывоз крупногабаритного мусора, старых электроприборов или металлолома. Для этого необходимы бланки заявки. Их можно приобрести в одном из пунктов продажи (стр. 27) округа Ремс-Мурр. За вывоз взимаются следующие сборы:

15 € - за вывоз крупногабаритного мусора, 7,50 € - за вывоз старых электроприборов, 7,50 € - за вывоз металлолома. Особенно быстро осуществляется вывоз крупногабаритного мусора по экспресс-заявке. Бланк такой заявки стоит 35 €. В год можно подать только две заявки. После поступления заявки в AWG вывоз крупногабаритного мусора осуществляется в течение 4-х рабочих дней (с понедельника по пятницу). Точная дата своевременно сообщается заявителю по телефону, факсу или электронной почте. Все другие виды вывоза осуществляются в течение 4-х недель после поступления заявки в AWG. Точная дата сообщается специализированной фирмой в письменном виде за неделю до вывоза.

Для всех видов вывоза действуют следующие правила: Объем каждой заявки не должен превышать 2 м³. Мусор должен быть выставлен не позднее, чем в день вывоза до 6:00, но и не раньше, чем за один день до даты вывоза. Отдельные части не должны превышать 2,30 м по длине, 1,50 м - по ширине; их вес не должен превышать 50 кг.

Сортировка мусора:

Крупногабаритный мусор: мебель, полки, пластмассовые корзины для белья, матрасы, ковры, ковровые покрытия, а также зеркала или стеклянные панели мебели, чемоданы (пустые и открытые), лыжи, санки, пластиковые детские игрушки больших размеров и т. д., **но ни в коем случае:** мусор малых размеров в мешках или картонных коробках, раковины, кафель, каменная кладка и т. п.

Металлолом: велосипеды, бойлеры, ободья колес без покрышек, радиаторы, газовые плиты, печки и т. п.; **но ни в коем случае:** электрообогреватели с ночным накоплением тепла, мелкие детали, например, болты, столовые приборы и т. п.

Старые электроприборы: крупные бытовые приборы, например, стиральные машины, электрические плиты и посудомоечные машины, холодильники, телевизоры, компьютеры, мониторы, Hi-Fi приборы, также пылесосы, торшеры и т. д.; **но ни в коем случае:** малые бытовые приборы, например, телефоны, кофеварки, электробритвы, электрические игрушки или инструменты. Данные приборы принимаются бесплатно на площадках для сбора мусора или вторичного использования мусора.

Если у Вас возникнут дополнительные вопросы, обратитесь в консультационный отдел AWG по телефону 0 71 51 / 501-95 35 или 0 71 51 / 501-95 38.



Schäf Städtereinigung GmbH

Weimarer Straße 1 · 71540 Murrhardt

Tel.: 07192/9201-0 · Fax: 07192/9201-50

E-Mail: info@schaef-staedtereinigung.de



Schief Entsorgungs GmbH & Co. KG

Daimlerstraße 14 · 71364 Winnenden

Tel.: 07195/9110-0 · Fax: 07195/9110-11

Internet: www.schief-entsorgung.de

ALBA Group

Ihr Profi für alle Abfallarten

Service-Telefon: 07151 1713-0

Anton-Schmidt-Str. 25 | 71332 Waiblingen

stuttgart@alba.info | www.alba.info

REMONDIS®

Entsorgung von A–Z.

> Kreislaufwirtschaft

REMONDIS Süd GmbH, NL Freiberg

Steinheimer Str. 25, 71691 Freiberg am Neckar,

Tel.: 07141 2772-0, Fax: 07141 2772-20,

info@remondis.de, www.remondis.de